

Lehrkanzel und Institut für Betriebswirtschaftslehre und Betriebssoziologie

Vorstand: o. Prof. Dipl.-Ing. Dr. rer. pol. Max Pietsch

Die Lehrkanzel für Betriebswirtschaftslehre mit Prof. Pietsch als Ordinarius ist verantwortlich für die allgemeine wirtschaftswissenschaftliche Ausbildung an der TH Graz. Die ordentliche Lehrverpflichtung umfaßt folgende Lehrveranstaltungen: Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Industrie- und Betriebssoziologie, Industrielle Kostenrechnung, Sozialrecht.

Darüber hinaus werden von dieser Lehrkanzel dreizehn Lehraufträge betreut, die in Verbindung mit der ordentlichen Lehrverpflichtung des Institutsvorstandes einen Schwerpunkt im Rahmen der Ausbildung von Wirtschaftsingenieuren bilden. Daneben sind viele dieser Vorlesungen und Übungen für den Großteil der Hörer der Technischen Hochschule verpflichtend.

Die Forschungstätigkeit der Lehrkanzel erstreckt sich neben der Durchführung von Dissertationen bzw. der Anleitung und Betreuung von Diplomanden und Dissertanden auf die sozialen volks- und betriebs-

wirtschaftlichen Auswirkungen der Automation. Es sei vermerkt, daß im Studienjahr 1969/70 acht Dissertationen begutachtet wurden. Das Tätigkeitsgebiet umfaßt hier sowohl die betriebswirtschaftliche Grundlagenforschung wie auch die Untersuchung von betriebswirtschaftlichen Modellen unter Benützung der Optimierungsrechnung und der mathematischen Statistik. Der Schwerpunkt von Diplomarbeiten und Dissertationen liegt dabei auf Fragen mit starker technischer Problemorientierung, die eine wissenschaftliche Untersuchung nur auf einer Technischen Hochschule zweckmäßig erscheinen lassen.

Nach dem Studiengesetz des Jahres 1969 bestehen an der TH Graz die Studienrichtungen Wirtschaftsingenieurwesen, Wahlrichtung Maschinenbau und Wahlrichtung Bauwesen. Der Institutsvorstand ist Vorsitzender in beiden Diplomprüfungskommissionen und in beiden Studienkommissionen.